

zugelommen. Damit ist die Frage, die so viel Schwierigkeiten gemacht und die Gemüter erregt hat, endgültig abgetan.

Dresden. Hier wurde gestern der Herzogin Hedwig aus Glesau bei Thum festgenommen, weil er in Dresden, Weissen und in der Umgebung dieser Städte in der Uniform eines berittenen Gendarmen aufgetreten ist und raffinierte Heiratswerbungen sich hat zuschulden kommen lassen.

Dresden, 18. Januar. Eine hochinteressante, in ihrer Art einzig dastehende Ausstellung wurde dieser Tage im Photo-Kunst-Salon Oskar Bohr, Johannestr., neben Café König, eröffnet. Dieselbe zeigt die historische Entwicklung der Farben-Photographie von den ersten Anfängen bis zu den neuesten Erfindungen.

Dresden, 18. Januar. Der Königl. Hof legte für den verstorbenen Großherzog von Toskana eine zehnwöchige Trauer, vom 17. Januar bis 26. März, an. Die Thronbesteigung Sr. Majestät des Königs Gustav V. von Schweden wird hier Anfang Februar durch eine außerordentliche Mission unter Führung des Oberamtmannern von Gellert angezeigt werden.

Dresden, 18. Januar. Die Hofkapelle in manchen Kreisen wagt, zeigt ein Hall, den man humoristisch auffassen könnte, wenn das Faktum nicht so bedauerlich wäre. Ein Landfleischhändler oder Fleischer, der allerdings an Witz und totem Humor seines Gleichen sucht, besand sich neulich in einem Höfen im Handel um ein Schlachtrind.

Dresden. Nach Verlesung umfangreicher Wechselkassungen ist der hiesige Goldhändler Wilhelm Winkler gefälligst, Winkler besah das größte Goldgeschäft am Pfahle und hat die Wechselkassungen jedenfalls verübt, um dem drohenden Konkurs vorzubeugen.

durch ein Neugersdorfer Bankgeschäft entdeckt. Die Höhe der gefälschten Akzepten ist noch nicht bekannt, die Summe ist jedoch zweifellos ziemlich hoch.

Sebnitz. Die Kapfensteuer, die eine besondere Spezialität unserer Blumenstadt bildet, ist dem Kapfen schlecht nicht ganz gut bekommen, da fortgesetzt eine Verringerung in der Kopfhaltung sich geltend macht.

Unterwiesenthal. In unserer Stadt steht ein Bürgermeisterwechsel bevor. Der seitherige langjährige Bürgermeister Müller tritt von seiner Ämterzeit als Stadtoberhaupt zurück.

Walldorf. Das königliche Ministerium hat die Genehmigung zur Errichtung eines Realprogymnasiums für die Stadt Walldorf erteilt.

Chemnitz. Das hier aufgetauchte Projekt einer Gewerbe- und Industrieausstellung kann als gescheitert gelten. In den sich für dieses Projekt interessierenden Kreisen ist es mittlerweile still geworden.

Leipzig, 18. Januar. Unter der Auflage des Vertrates militärischer Geheimnisse stand der am 15. Juli 1866 in Nelsa (Kreis Schwab in Ostpreußen) geborene, zuletzt in Paris wohnhafte Schneider Siegfried Wilhelm Nikolaus vor dem vereinigten zweiten und dritten Strafsenat des Reichsgerichts. Die Öffentlichkeit blieb während der ganzen Dauer der Verhandlung hindurch bis zur Verkündung des Urteils ausgeschlossen.

im Stadtparlament wohl zu heißen Kämpfen kommen. Der früher hier beschäftigte, aus Borna gebürtige Handlungslehrling Otto Wühler ist aus Merseburg nach Unterhachingen von 3400 Mark flüchtig geworden. Das Wühlerlein ist erst 15 Jahre alt.

Neueste Nachrichten und Telegramme vom 18. Januar 1908.

Essen. In der Krupp'schen Fabrik starzte gestern eine Panzerplatte um und erschlug einen Arbeiter und verletzte zwei schwer.

Wien. Eine ungenannte Dame schenkte dem westdeutschen Jünglingsbunde 12000 Mark und stellte dem christlichen Verein junger Männer in Wien für einen Neubau 40000 Mark in Aussicht.

Wien. Die sächsisch-thüringischen Färbereiarbeiter haben beschlossen, eine sofortige 15prozentige Lohnerhöhung und die Freigabe des Sonnabend-Nachmittages zu fordern.

Draunschweig. Beim Spielen auf dem Tise des sogenannten „Kendel“ brachen zwei Knaben ein. Während es einem gelang, sich wieder in Sicherheit zu bringen, ging der etwa 7 Jahre alte Sohn des Arbeiters Berger unter und ertrank.

Sachsen. Der Hof des Besitzers Ohnjen in Süderlügen brannte vollständig nieder. Der achtjährige Sohn kam in den Flammen um.

Bern. Beim Schiffschulhaus auf dem Döb-Fluss ertrank der Neuenburger Uhrenfabrikant Schöp und sein Angestellter Frey, der ihm Hilfe leisten wollte.

Salzburg. An der Weisung des Großherzogs von Toskana werden Leopold Wölling und Frau Toselli nicht teilnehmen. Wölling ist vom Tode des Vaters durch die Familie des Großherzogs veräußert worden.

Brüssel. Der Pariser Korrespondent der „Globe Belge“ meldet seinem Blatte, die französische Regierung habe angelehrt der Ereignisse, die in Marokko eintreten könnten, beschlossene, weitere Truppenverstärkungen nach Casablanca zu entsenden.

Teheran. Nach Telegrammen, die bei der hiesigen türkischen Botschaft eingegangen sind, soll für die türkische Armee der Mobilisierungsbefehl erlassen und die Reservisten einberufen worden sein.

Peking. Die Nachrichten aus der Provinz Tscheng lassen den Ausbruch eines allgemeinen Aufstandes befürchten. Es wurde daher Befehl gegeben, daß von hier aus ein Corps von 5000 Mann in die bedrohte Gegend abgehen soll.

New York. Die Millionärin, Frau Herbert Sears, starzte sich aus dem fashionable St. Regis-Hotel aus dem 12. Stockwerk auf die Straße und wurde total zerschmettert.

Wetterprognose der N. S. Landeswetterwarte für den 19. Januar: Zunehmende Bewölkung, nachher Regen, im Gebirge Schneefälle; ziemlich starke Blicke; Temperatur nicht erheblich geändert.

Dresdner Börsenbericht des Riesaer Tageblattes vom 18. Januar 1908.

Deutsche Fonds.	% Kurs	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	% Kurs	Ungr. Gold	% Kurs	Störrie	% Kurs	Cambrinus Akt.	% Kurs
Reichsanleihe	3 82,20	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 92	do. Kronrente	4 93,50	Bergmann, elektr. Anst.	18 Jan. —	Waldschlo	10 Okt. 129,50
do.	3 93,70	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 93	Rumän. 1888/90	4 92,50	Hummelmann	6 Juli 101	Reichsbahn	10 Juli 172
Preuss. Konvols	3 83,10	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 100	Eisenbahn-Priorität	3 90,50	Schubert & Salzer	30 April 301	Reichsbahn	6 Okt. 125
do.	3 93,90	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 82,50	do. Obligationen	4 98,25	Leop. Viehringh.	6 Jan. —	Reichsbahn	6 Okt. 177
Edel. Anleihe 50 er	3 91	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 94,25	Kup.-Leih. Gold	3 90,50	Leuchhammer u. Co.	14 Juli 185,75	Reichsbahn	6 Okt. 107
do. 52/58 er	3 90,35	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 92,70	Edel. Leih. Nordbahn	4 98,25	Reich. Eisen. Jacobl	0 —	Reichsbahn	6 Okt. 279
Edel. Rente große	3 83	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 91	Obligat.	3 91	Schubert & Salzer	18 Jan. 250	Reichsbahn	6 Okt. 390
5, 3000	3 83	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	industrieller Gef.	4 98,50	Schubert & Salzer	18 Jan. 1005	Reichsbahn	6 Okt. 206
E. Rente 1000, 500	3 83	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Lauchhammer	4 98,50	Leopold. Eisen. Akt.	18 Jan. 214	Reichsbahn	6 Okt. 142,50
do. 100, 200, 100	3 84,50	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	do.	5 102,25	Schubert & Salzer	18 Jan. 133	Reichsbahn	6 Okt. 625
Landsrentenbriefe	3 80,70	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Edel. Betriebs-Gef.	4 98	Schubert & Salzer	18 Jan. 281	Reichsbahn	6 Okt. 200
Edel. Rentenbr.	3 82	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Speiderer	4 98	Schubert & Salzer	18 Jan. 180	Reichsbahn	6 Okt. 134,50
do. 1500	3 82	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Friedr. Ang.-Obl.	4 —	Schubert & Salzer	18 Jan. 121	Reichsbahn	6 Okt. 131
do. 300	3 82,25	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Banquetten.	3 163	Schubert & Salzer	18 Jan. 80	Reichsbahn	6 Okt. 84,35
do. 1500	3 100,75	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Leipzig. Cred.-Anst.	3 188	Schubert & Salzer	18 Jan. 97	Reichsbahn	6 Okt. —
Edel. Rente 100 Ztr.	3 97,75	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Dresdner Bank	6 102	Schubert & Salzer	18 Jan. 100	Reichsbahn	6 Okt. —
Edel. Rente 25 Ztr.	4 100	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Dresdner Bankverein	5 140,10	Schubert & Salzer	18 Jan. 561	Reichsbahn	6 Okt. —
Edel. Rente 25 Ztr.	4 100	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Edel. Bank	5 140,10	Schubert & Salzer	18 Jan. 1000	Reichsbahn	6 Okt. —
Edel. Rente 25 Ztr.	4 100	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Edel. Bod.-Anst.	7 —	Schubert & Salzer	18 Jan. 1000	Reichsbahn	6 Okt. —
Edel. Rente 25 Ztr.	4 100	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Dresdner Cred.-Anst.	9 163	Schubert & Salzer	18 Jan. 1000	Reichsbahn	6 Okt. —
Edel. Rente 25 Ztr.	4 100	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Dresdner Cred.-Anst.	9 188	Schubert & Salzer	18 Jan. 1000	Reichsbahn	6 Okt. —
Edel. Rente 25 Ztr.	4 100	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Dresdner Cred.-Anst.	9 188	Schubert & Salzer	18 Jan. 1000	Reichsbahn	6 Okt. —
Edel. Rente 25 Ztr.	4 100	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Dresdner Cred.-Anst.	9 188	Schubert & Salzer	18 Jan. 1000	Reichsbahn	6 Okt. —
Edel. Rente 25 Ztr.	4 100	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Dresdner Cred.-Anst.	9 188	Schubert & Salzer	18 Jan. 1000	Reichsbahn	6 Okt. —
Edel. Rente 25 Ztr.	4 100	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Dresdner Cred.-Anst.	9 188	Schubert & Salzer	18 Jan. 1000	Reichsbahn	6 Okt. —
Edel. Rente 25 Ztr.	4 100	Edel. Bod.-Gr.-Anst.	3 97	Dresdner Cred.-Anst.	9 188	Schubert & Salzer	18 Jan. 1000	Reichsbahn	6 Okt. —

An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Aktien etc. Einlösung aller werthabenden Coupons und Dividendenscheine. Verwaltung offener, Aufbewahrung geschlossener Depots.

Menz, Blochmann & Co.
 Filiale Riesa
 Bahnhofstr. 2
 (früher Creditanstalt).

Annahme von Geldern zur Verzinsung, Beleihung börsengängiger Wertpapiere. Safe-Schrank-Einrichtung vermietbare Schränke zu 10 und 20 Mark pro Jahr.

Sorgfältige Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.